

Einwohnerrat Binningen
SP-Fraktion

Postulat

Grünfläche/ Garten für den Kindergarten im Pestalozzischulhaus

Im Sommer 2001 musste der Kindergarten „Brünnelimmatt“ innert kürzester Zeit ins Pestalozzischulhaus verlegt werden. Den Einwohnerratsprotokollen entnehmen wir, dass damals klar war, dass weder der Standort noch die Räumlichkeiten ideal waren und deshalb von einem Provisorium gesprochen wurde. Man wies darauf hin, dass mit der Umgestaltung des Dorfplatzes eine kindsgerechtere Umgebung realisiert werden könne.

Im Mai 2006 wies der Einwohnerrat das Geschäft 111 „Gesamtkonzept zur Dorfplatzneugestaltung“ zurück und damit natürlich auch eine Neugestaltung der Kindergartenumgebung. Im Finanzplan 2010-2014 ist kein Betrag für den Dorfplatz vorgesehen. Es scheint folglich, dass das Geschäft frühestens 2015 wieder spruchreif ist.

Das „Provisorium Kindergarten Pestalozzi“ ist zu einem „provisoire qui dure“ geworden, man hat sich daran gewöhnt, der alte Bau hat seinen eigenen Charme und macht vieles wett, was an Neubauten geschätzt wird. Nach wie vor aber völlig ungenügend ist der Aussenraum des Kindergartens. Er wird begrenzt von Veloweg, Strasse, Parkplatz und Durchgang für die Öffentlichkeit. Ein harmonisches Ineinanderübergehen von Beschäftigung im Innern und im Freien ist unmöglich, ein eigener Spielplatz für die Kindergartenkinder ist nicht vorhanden. Alles, was draussen unternommen wird, muss in der ganzen Kindergartengruppe geschehen, da keine Kindergärtnerin ein paar Kinder allein auf öffentlichem Grund spielen lassen kann usw. Erschwerend ist zudem, dass der einzige Binninger Kindergarten ohne eigenen abgeschlossenen Aussenraum mitten im Dorf liegt, also am weitesten von den umliegenden Wäldern und Freiflächen entfernt.

Wir bitten den Gemeinderat zu prüfen, ob die Umgebungsgestaltung des Pestalozzischulhauses vorgezogen werden kann, und dem Einwohnerrat zu berichten, wann frühestens mit einer Separatvorlage gerechnet werden kann.

Für die SP-Fraktion

Vreni Dubi
21. August 2009

